



# Die rote Woche

Neuigkeiten der SPD

im Wahlkreis Calw/Freudenstadt und darüber hinaus

SPD

Liebe Genossinnen und Genossen,

*der Nationalpark kommt!*



Daher steht diese **Rote Woche** ganz im Zeichen des wahrscheinlich größten Naturschutz-Projektes im Land Baden-Württemberg überhaupt.

In diesem Sinne verlief auch das vergangene Parteiwochenende im Gasthaus Linde in Altensteig-Spielberg. Drei Veranstaltungen standen auf dem Programm. Los ging's mit der...

## Wahlkampfkommission

Diese hat sich weniger mit dem Nationalpark selbst beschäftigt, dafür aber mehr mit der Frage, wie wir dieses wichtige Thema im Wahlkampf richtig einsetzen. Ihr könnt dabei euren Beitrag leisten. Aber dazu weiter unten.

Zunächst will ich euch mein Wahlkampfteam kurz vorstellen: **Marius Grünewald** (Wahlkampfmanager, Leinstetten), **Richard Dipper** (Finanzen, Althengstett), **Manuel Thiel** (Material und Presse, Alpirsbach), **Johannes Schaible** (Veranstaltungen und Aktionen, Wildberg), **Andreas Röhm** (Internet und soziale Netzwerke, Nagold). Tatkräftig unterstützt wurden wir von **Helmut Andrä** („Esken auf Wanderschaft“, Schömberg), **Fatih Ceylan** (Freudenstadt), **Ulrike und Werner Müller** mit Hund (Bad Wildbad), sowie – last but not least – von **Reinhild Lang** (Regionalgeschäftsstelle Pforzheim, Calw).

## Nationalpark Nordschwarzwald

Großartigen Besuch und gebannte Aufmerksamkeit hatten wir im Anschluss an die Sitzung der Wahlkampfkommission bei unserer Veranstaltung zum Nationalpark mit **Dr. Thomas Waldenspuhl**, unermüdlicher Kämpfer für das Naturschutzprojekt von der Forstlichen Versuchsanstalt Baden-Württemberg, und mit **Nikolaos Sakellariou**, Mitglied des Landtags, Vorsitzender des Landesverbands der Naturfreunde Württemberg und einst Juso-Kreisvorsitzender in Freudenstadt. Der Saal war voll und das Publikum bunt gemischt. Befürworter, neutrale BürgerInnen und Gegner, die an der sachlichen Diskussion interessiert waren, haben unsere Einladung wahrgenommen. Dr. Waldenspuhl hat bei seinem Referat eines deutlich gemacht: Der Nationalpark ist keine Frage der Ideologie! Alle großen im Landtag vertretenen Parteien haben im Landtagswahlkampf 2011 für den Nationalpark geworben. Dies nur als kleine Argumentationshilfe, falls euch am Info-stand jemand mit der ideologischen Keule kommt.

## Veranstaltungen/Termine in Land und Bund

- 14.4. **Bundesparteitag** z. Regierungsprogramm Augsburg
- 27.4. **OV-Konferenz** 180 Tage bis zu BT-Wahl Filderstadt
- 23.5. **Festakt 150 Jahre Sozialdemokratie** in Leipzig
- 18./19.8. **Berlin 150 Jahre SPD - und ich will kommende Woche von Euch wissen, wer mitfährt!!!**

**Am 22. September ist Bundestagswahl  
- und wir holen das Mandat!**



## Kreisdelegiertenkonferenz Calw

Der Kreisparteitag des SPD-Kreisverbands Calw hat im Anschluss an die Veranstaltung eine Resolution zum Nationalpark Schwarzwald verabschiedet. Die Sozialdemokraten im Kreis Calw befürworten die Einrichtung eines solchen Nationalparks in unserer Region als großen Gewinn für Naturschutz, Forschung, Bildung und das Naturerleben. Nach unserer Meinung kann ein Nationalpark Schwarzwald Identität stiften für die gesamte Region. Die SPD-Fraktion im Kreistag und die Landkreisverwaltung werden aufgefordert, sich dafür einzubringen, dass die Suchraumfläche im Kreis Calw auch tatsächlich Teil des Nationalparks Schwarzwalds wird.

Am Anfang dieser Roten Woche hab ich euch gesagt, dass auch ihr einen Beitrag für den Nationalpark leisten könnt. Als frühes Mitglied beim Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald würde ich mir wünschen, dass nun im Vorfeld von Gutachten und Gesetzentwurf mehr Menschen sich zum Nationalpark in unserer Region bekennen. Also heute mal ein Aufruf:

Werdet Mitglied beim Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald e.V.!



<http://www.pro-nationalpark-schwarzwald.de/>

So, wie oft habe ich jetzt das Wort ‚Nationalpark‘ geschrieben? Bestimmt zu oft – und gleichzeitig nicht oft genug!

## 10 Jahre Agenda 2010 – ein Grund zum Feiern?

Die einen sehen die Agenda 2010 als den Anfang vom Ende des Sozialstaats. Sie sind der Überzeugung, die Glaubwürdigkeit der Sozialdemokraten als Volkspartei sei durch die Agenda 2010 verloren gegangen. Andere glauben, die rot-grüne Koalition unter Gerhard Schröder habe mit der Agenda die Grundlage für den wirtschaftlichen Erfolg Deutschlands erneuert, nachdem das Land wegen seiner horrenden Arbeitslosigkeit und seiner Lohnkosten um die Jahrtausendwende als „der kranke Mann Europas“ bezeichnet worden war.

Ich habe der Interpretation dieses „Jubiläums“ unter [www.spd-kreis-calw.de](http://www.spd-kreis-calw.de) einen Artikel gewidmet. Dort findet Ihr auch einen Doppelkommentar der Süddeutschen Zeitung.

Herzliche Grüße

Eure Bundestagskandidatin

*Saskia Eschen*